

Silcarbon J42

Zur Abscheidung von Schwefelwasserstoff verwendet man jodimprägnierte Aktivkohlen. Die Oxidation des Schwefelwasserstoffes erfolgt durch die Reaktionsprodukte dieser Imprägnierung. In sauerstofffreien Gasen kann der angeführte Reaktionsmechanismus nicht wirksam werden. Bei allen Gasreinigungen mit imprägnierten Aktivkohlen ist zu beachten, dass die chemische Reaktion mit der Imprägniersubstanz deutlich längere Kontaktzeiten erfordern, die etwa bei einer Sekunde, gelegentlich auch höher liegen, während reine Adsorptionsvorgänge sich in Zehntelsekunden vollziehen. Zur Entfernung von H₂S z. B. aus Biogas wird Silcarbon J42 sehr erfolgreich eingesetzt. Wir erreichen üblicherweise Beladungskapazitäten zwischen 30 – 100 %.

Technisches Datenblatt technical data sheet

SILCARBON J42 ist eine jod-imprägnierte 4 mm Formkohle.
SILCARBON J42 is a iodine-impregnated, pelletized activated carbon

Aussehen: Appearance:	Formkohle mit ca. 4 mm Zylinderdurchmesser pellets, approx. 4 mm in diameter
Shüttichte Apparent density	500 +/- 30 kg/m ³
Wassergehalt bei Abpackung Water content, as packed	10 % max.
Jodgehalt Iodine content	ca. 2,5 % approx.
Jodzahl* Iodine number	1.050 mg/g min.
CCl ₄ -Adsorption* CTC value	70 % min.
Standard-Verpackung Standard packing	Papier-Säcke a 25 kg netto paper bags, 25 kgs net wt. ea.

Sonstige Verpackungseinheiten auf Anfrage (wie z.B. Bigbags).

Other packing units available on request (as e.g. bigbags)

* bezogen auf die Basiskohle

Unsere Silcarbon - Information stützt sich auf sorgfältige Untersuchungen und darf als zuverlässig gelten, dennoch soll sie nur unverbindlich beraten.

Revisionsstatus: 01.01.2009